



Informationen der Gemeinde und der Vereine

Ausgabe: Winter 2018



Pontifikalamt mit Weihbischof Florian Wörner

Gemeindekanzlei Kraftisried

Reinhardsrieder Str. 10

Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 8:00 – 11:00 Uhr

i. 18:00 – 19:30 Uhr Fax: 08377 / 97366

Internet: www.kraftisried.de E-mail: kontakt@kraftisried.de

Wertstoffhof Öffnungszeiten: Samstag 9:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch / Sommerzeit 16:00 - 18:00 Uhr, Mittwoch / Winterzeit 15:00 - 17:00 Uhr

Herausgeber Gemeindeblättle: Gemeinde Kraftisried, 1.Bürgermeister Michael Abel

Zusammenstellung und Gestaltung: Reinhard Abel

Bürgermeister 2

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Jeder von Ihnen verbindet mit Weihnachten ganz persönliche Erinnerungen und Erwartungen. Das Beisammensein mit der Familie, mit Freunden und Verwandten, der feierliche Gottesdienst, gemeinsam essen, sich beschenken, den geschmückten Baum bestaunen, Abstand finden zum Alltag mit seinen Problemen und sich Zeit nehmen für die Menschen, die uns am nächsten stehen: Das ist es, was viele Menschen mit Weihnachten verbinden, was sie sich erhoffen, und worauf sie sich freuen.

Auch fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für unsere Gemeinde, in der wir leben.

Vielen Menschen brachte das Jahr 2018 Glück, aber leider nicht allen. Versuchen wir deshalb, den Menschen zur Seite zu stehen, die nicht auf der Sonnenseite standen oder stehen. Helfen wir ihnen wieder, positiv in die Zukunft zu schauen. Wie wir ihnen Hilfe zukommen lassen, ist zweitrangig. Allein schon der Wille für andere, für unsere Mitmenschen da zu sein, und ihnen helfen zu wollen zählt.

In unserer schönen Gemeinde gibt es viele Menschen, die sich für andere und unser Gemeinwesen einsetzen und engagieren. Ihnen möchte ich von Herzen Danke sagen. Sie engagieren sich in den Vereinen, in caritativen, sozialen und anderen Bereichen für ihre Mitmenschen und sorgen damit für ein lebenswertes und liebenswertes Kraftisried.

Auch den Mitgliedern des Gemeinderats danke ich herzlich. Mit guten Ideen und dem Blick für das Machbare wurde mit großem Engagement an der Zukunft unserer Gemeinde gearbeitet und diese weiterentwickelt. Und dies war in diesem Jahr nicht immer einfach.

"Was die Zukunft betrifft, so ist deine Aufgabe nicht, sie vorauszusehen, sondern sie zu ermöglichen."

Diese Weisheit von Antoine de Saint Exupéry sollten wir uns zu Eigen machen. Denn wichtig für das kommende Jahr wird sein, dass wir die Zukunft nicht voraussehen, sondern sie gemeinsam ermöglichen. Und unter gemeinsam verstehe ich Bürger, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung.

Vergessen wir in der Hektik unseres Tuns aber nicht das Wesentlichste, nämlich Zeit zu haben. Nicht nur für uns selbst, sondern insbesondere für Familie, Freunde und Kollegen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen auch im Namen des Gemeinderats ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein glückliches, erfolgreiches und insbesondere gesundes Jahr 2019.

Bauanträge

Neubau von drei zusätzlichen Produktionshallen für Maschinenbau Mühlenstraße 5

Errichtung eines Carport Am Kreuzberg 2

Nutzungsänderung und Teilumbau eines Stalles/einer Scheune in drei Wohnungen und einen Gartenbaubetrieb Dorfstraße 1

Anbau des best. Maschinenstadels Nähe Berleberg

Neubau von einem Einfamilienhaus und einem Mehrfamilienhaus Lindenstraße

Einbau eines Hobbyraums, einer Garage und eines Waschraums in das ehemalige Stallgebäude sowie Anbau einer Dachterrasse Dorfstraße 10

Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage Am Schorn 12

Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport Am Schorn 6

Neubau einer Lager- und Fahrzeughalle mit Einbau von Sozialräumen Mühlenstraße 8a

Neubau einer Gewerbehalle Mühlenstraße 7

Abbruch des best. Gasthofes "Grüner Baum" und Neubau eines Gemeinschaftshauses. Hauptstraße 11

Baupläne

Wir weisen darauf hin, dass die Baupläne eine Woche vor der Gemeinderatssitzung bei der Gemeindeverwaltung abzugeben sind. Andernfalls können sie erst für die nächste Sitzung auf die Tagesordnung gesetzt werden. Auch für **Wintergärten muss ein Bauplan** eingereicht werden. Sollten Sie bereits einen solchen errichtet haben, ist dafür ein entsprechender Plan nachzureichen.

Bedarfsermittlung Baugrundstücke

Im Rahmen der Entwicklungsplanung der Gemeinde Kraftisried wird eine Bedarfsermittlung an Bauplätzen für alle Ortsteile durchgeführt. Alle Interessenten, die zukünftig ein Baugrundstück erwerben möchten, bitten wir um Zusendung des innenliegenden Formblatts an die Gemeindeverwaltung. Die Angaben dienen der Gemeinde für die Planung und sind keinesfalls als irgendeine Kaufverpflichtung anzusehen. D.h. die Angaben erfolgen völlig unverbindlich, sollten aber nach bestem Wissen erfolgen um eine realistische Planung zu ermöglichen. Das Formblatt kann auch auf der Homepage der Gemeinde runtergeladen werden.

Ausweise

Ausweise können nur noch in der Verwaltungsgemeinschaft in Unterthingau beantragt werden. Für die neuen Ausweise sind technische Geräte nötig, die in der Gemeindekanzlei nicht vorhanden sind.

Sie benötigen kein Passfoto mehr! Das Foto wird im Einwohnermeldeamt von Ihnen gemacht.

Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Marktplatz 9, 87647 Unterthingau, Tel. 08377/9201-10

Wichtiges aus dem Passamt

Bereits mit Beginn des Jahres 2014 hat sich die Telefonnummer des Sperrnotrufs geändert. Da dies deutschlandweit kaum Beachtung gefunden hat, hier nochmals für alle Personalausweisinhaber, die im Besitz eines neuen, mit Chip versehenen Dokuments sind: Ab sofort ist bei Verlust nur noch "116 116" zu wählen. Sollten Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben können Sie sich gerne an die Passbehörde der Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Tel. 08377 9201-10, wenden.

Einwohnermeldeamt

An-, Um- und Abmeldungen können aus technischen Gründen nur noch in der Geschäftsstelle in Unterthingau ausgefüllt werden.

Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Marktplatz 9, 87647 Unterthingau, Tel. 08377/9201-10

Lohnsteuerdaten

Änderungen von Lohnsteuerdaten können nur noch vom Finanzamt vorgenommen werden.

Finanzamt Kaufbeuren, Remboldstr. 21, 87600 Kaufbeuren, Tel. 08341 802-0

Reinigungskraft

Die Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau sucht zwei Personen für Reinigungsarbeiten in der Verwaltung in Unterthingau (im Schloß). Benötigt werden eine Hauptreinigungskraft und eine Vertretung für Krankheits- und Urlaubsfälle.

Die Arbeitszeit ist Montag bis Freitag, mit wöchentlich 15,5 Stunden angesetzt.

Interessenten wenden sich bitte an die Gemeindeverwaltung Tel. 08377 9201-17 oder per Mail an *vorzimmer* @unterthingau.de

Veranstaltungen Vorschulkinder

In Zusammenarbeit von Grundschule und Kindergarten Unterthingau finden immer wieder Veranstaltungen für die Kinder von Vorschulkindern statt. Leider ist es nicht möglich, die Eltern von Kindern, die auswärtige Kindergärten besuchen direkt zu informieren. Wir bitten diese Eltern, sich möglichst frühzeitig mit der Grundschule Unterthingau Tel. 08377/97346 in Verbindung zu setzen. Sie erhalten dort dann die nötigen Informationen zu den Veranstaltungen.

Dorfgemeinschaftshaus Kraftisried

Auf der letzten Gemeinderatssitzung hatten wir unseren Plan für das Dorfgemeinschaftshaus zur Behandlung auf der Tagesordnung. Nach etlichem Für und Wider sowie ein paar Änderungsvorschlägen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt und ist nun auf dem Weg zum Landratsamt.

Im Vorfeld wurde er schon mit dem Amt für ländliche Entwicklung, dem Landratsamt sowie der Behindertenbeauftragten besprochen. Mit den Vereinen und den Vorständen hatten wir im Vorfeld schon etliche Gespräche geführt, welche Räume gebraucht und gewünscht werden. Eine genaue Planung kann ich leider erst nach der Genehmigung durch das Landratsamt vorlegen. Diese können wir im nächsten Gemeindeblatt oder auf der Bürgerversammlung dann vorstellen.

Im neuen Jahr sollen die ersten Ausschreibungen für Rohbau, Elektro, Heizung, Lüftung und Sanitär schon getätigt werden. Sollte der Plan bis zum Frühjahr genehmigt sein, werden wir Mitte des Jahres mit den Abbruch und Rohbauarbeiten beginnen.

Dazu möchte ich jetzt schon um ihre Mithilfe bitten, damit wir viele Arbeiten in Eigenleistung erledigen können. Da wir den oberen Teil des Gebäudes ganz aus Holz bauen wollen, wären wir auch auf Holzspenden angewiesen. Wer einen oder mehrere Bäume spenden will, soll sich bitte bei der Gemeinde melden. Das Holz wird wie schon beim Neubau des Feuerwehrhauses von unseren Leuten gefällt und abtransportiert. Im Voraus schon vielen herzlichen Dank

Michael Abel









Die Gemeinde gratulierte:

80. Geburtstag: Frau Josefa Schindele

Herr Alfred Wintergerst

85. Geburtstag: Frau Frieda Böll

Frau Margareta Stark

Frau Rosa Lau

86. Geburtstag: Frau Walburga Erhart

Frau Anna Allgaier

87. Geburtstag: Herr Horst Erler

88. Geburtstag: Herr Xaver Lau

Herr Johann Herb

90. Geburtstag: Herr Wilhelm Regel

91. Geburtstag: Frau Sofia Filser

92. Geburtstag: Herr Richard Stark

Frau Emilie Bartl

94. Geburtstag: Frau Theresia Berchtold

Frau Rosa Hippold

97. Geburtstag: Frau Walburga Sommer

Meldungen aus dem Standesamt

Eheschließungen:

Heidi Brack und Josef Gabriel Böll, Kraftisried Ortsteil Unterhalden

Martina Piatke und Alfred Karl Wassermann, Kraftisried

Angela Dörfler und David Yildirim, Kempten (Allgäu)

Patricia Rünzler und Prince Ancayan, Kraftisried

Geburten:

Freudling Xaver Michael Filser Zeno

Pfister Ella Emilie

Sterbefälle:

Prudente Antonio Mutzel Donat Kirche 9



Kinderkirche

Liebe Gemeinde,

mit dem Thema "Ernte Dank – ich bin da" feierten wir im September unsere Kinderkirche. Wir legten mit den Kindern einen Apfelbaum, jeder durfte einen Apfelschnitz probieren und dann überlegten wir gemeinsam, was dieser Baum zum Wachsen braucht, z.B. Sonne, Wasser. Dazu erzählten wir eine Geschichte und erfuhren, dass alles, was wir haben von Gott kommt. Zum Schluss verabschiedeten wir Daniela Rauscher. Liebe Daniela, vielen Dank für die tolle Zeit mit dir im Kinderkirchenteam.



Dieses Jahr gestalteten wird zum ersten Mal mit unserem Diakon die Kirche an St. Martin. Dazu bastelten wir eine große Laterne, in die Amelie Thanner `schlüpfte` und dadurch lebendig wurde. Amelie, unsere Laterne, erzählte uns die Geschichte von St. Martin, gespielt von Johanna Pracht, und dem Bettler. Wir überlegten



gemeinsam mit den Kindern, wie auch wir wie St. Martin sein können, z.B. Arme oder Kranke besuchen. Das Lied "St. Martin" wurde von allen Kindern lautstark mitgesungen.

Die nächste Kinderkirche ist am 03.02.2019 um 9.30 Uhr in der Kirche in Kraftisried. Alle Familien und Interessierte sind dazu recht herzlich eingeladen. Auf Euer Kommen freut sich das Kinderkirchenteam

Sonja Dedler, Tina Hartmann, Claudia Allgaier, Christine Singer, Anne Rietzler, Diakon Andreas Fischer Spielgruppe 10

Spielgruppe

Vor der Sommerpause hatten wir unser Sommerfest. Bei schönstem Wetter gab es eine Schatzsuche und gemeinsame Brotzeit. 12 Kinder wurden verabschiedet, welche nun im Kindergarten sind. Im Rahmen des Sommerfestes wurden auch die Leiterinnen Petra Brenner, Martina Hartmann und Brigitte Freudling verabschiedet. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen für Ihren selbstlosen Einsatz und die tolle Leitung und Gestaltung der Spielgruppe.

Im September begann wieder das neue Spielgruppenjahr mit 14 Kindern. Mit viel Spaß hatten wir schon unser erstes "Bobbycar-Rennen" in der Turnhalle. Auch

das Turnen hat den Kleinen Freude sehr viel bereitet. Anlässlich des Martinsfestes bastelte jedes Kind seine eigene Laterne. Mit Liedern und dem anschaulichen Erzählen der Martinslegende feierten wir in der Spielgruppe St. Martin. Zum Abschluss gab es einen kleinen Laternenumzug, bei welchem die Kinder stolz ihre selber gestalteten Laternen trugen.



Dieses Jahr hatten wir schönes Wetter beim Martinsumzug. Es hat uns sehr gefreut, dass so viele zum Umzug gekommen sind. Vielen Dank an alle, die uns mit dem Kauf von selbstgebackenen Martinsgänsen, Glühwein und Punsch unterstützten. Am 5. Dezember bekamen unsere Spielgruppenkinder kleine Geschenke vom Nikolaus. Wer Lust und Zeit hat ist herzlich eingeladen, an der Spielgruppe teilzunehmen.





Kirche 11

Kirche

Pontifikalamt mit Weihbischof Florian Wörner am 11.11.2018

Am Fest des hl. Martin durften wir dieses Jahr ein Pontifikalamt mit Weihbischof Florian Wörner sowie Herrn Pfarrer Wastag und Herrn Diakon Fischer zum Abschluss der umfangreichen Renovierung feiern. In der vollbesetzten und wunderbar geschmückten Kirche gratulierte der Weihbischof zur gelungenen Kirchenrenovierung und dankte allen für Ihren vielfältigen Einsatz. In seiner Predigt erläuterte er uns das Handeln des hl. Martin und zeigte auf wie auch wir in der heutigen Zeit handeln können wie Martin. Im Anschluss an den von Kirchenchor und Orchester feierlich gestalteten Gottesdienst konnten die Kirchenbesucher bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen in einem Zug mit Musikkapelle und Fahnenabordnungen zur Mehrzweckhalle marschieren.

Für Weihbischof den und verschiedene Ehrengäste stand ein Pferdegespann mit prächtig geschmückter Kutsche bereit. Zu unserer großen Freude füllte sich die Mehrzweckhalle für Wiedereinweihungsfeier bis auf den letzten Platz. Andreas Brenner und viele fleißigen Frauen versorgten die Besucher rasch mit dem Während Mittagessen. des Mittagessens gemeinsamen und



auch danach unterhielten uns sowohl die Musikkapelle als auch der Familienchor Kraftisried. Auch Weihbischof Wörner scheint es gefallen zu haben, denn er suchte mit allen Gruppen das Gespräch. Eine große Auswahl an Kuchen lud auch am Nachmittag noch zum Verbleiben ein. Die Kirchenverwaltung freut sich über einen rundum gelungenen Festtag.

Um ein solches Fest organisieren und durchführen zu können, haben ganz viele sehr viel mitgedacht und mitgeholfen. Wir waren überwältigt von der Hilfsbereitschaft unserer Bevölkerung. Keiner, den wir um Unterstützung gebeten haben, hat nein gesagt, verschiedene haben sogar selber ihre Mitarbeit angeboten. Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich und sagen Vergelt' s Gott

- an die große Schar der Ministranten
- an Kirchenchor, Organisten und Orchester,
- an die Lektoren und Mesner
- an alle, die die Kirche sowohl außen als auch innen so festlich geschmückt haben
- an die Gemeinde für die Bereitstellung von Mehrzweckhalle und Schulbus
- an die Musikkapelle und den Familienchor

Kirche 12

- den Fahnenabordnungen und Vereinsvorständen
- der Feuerwehr für die Sicherung des Kirchenzuges
- an die Familie Rietzler für die Kutschfahrt mit den Ehrengästen
- an alle, die bei Auf- und Abbau in der Mehrzweckhalle geholfen haben
- an alle, die die Tische gedeckt und geschmückt haben
- an alle, die bei der Essensausgabe und beim Bedienen geholfen und die Tische wieder abgeräumt haben
- an alle, die das viele dreckige Geschirr gespült und wieder aufgeräumt haben
- an alle, die uns die leckeren Kuchen gespendet oder den Kuchenverkauf organisiert und durchgeführt haben
- an alle, die uns mit vielen weiteren, manchmal unscheinbaren, aber dennoch wichtigen Diensten geholfen haben.

Ganz herzlich danken wir auch allen Spendern. Sie haben uns mit 2.175 EUR bei der Finanzierung dieses Festes unterstützt. Zusammen mit den Einnahmen aus dem Kuchenverkauf in Höhe von 602,00 EUR sind die angefallen Kosten für Mittagessen und Getränke gedeckt. Zusätzlich verbleibt eine Spende für die Kirchenrenovierung in Höhe von 445 EUR.

Die Fotos hat uns Herr Georg Rünzler zur Verfügung gestellt.

Elisabeth Allgaier im Namen der Kirchenverwaltung und Herrn Pfarrer Edward Wastag

Prager Jesulein neu in unserer Kirche

Während des Pontifikalamtes wurde zum ersten Mal das frisch restaurierte "Prager Jesulein" in der Kirche unter der schmerzhaften Muttergottes aufgestellt. Dort soll es auch zukünftig bei den Gottesdiensten zu sehen sein. Auf Initiative von Frau Luise Wassermann wurde im Anschluss an die Seniorengottesdienste um Spenden für die Restaurierung des etwas in Vergessenheit geratenen "Prager Jesulein" gebeten. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür und an alle Spender, die es erst möglich gemacht haben, dass das Jesulein restauriert werden konnte.

Das Prager Jesulein oder Prager Jesuskind ist weltweit eines der bekanntesten wundertätigen Gnadenbilder Jesu. Das Original befindet sich in der Kirche Maria vom Siege im Karmelitenkloster in Prag. Die Statue ist eine 47 cm große Wachsfigur aus der Renaissance und stellt das Jesuskind im Alter von drei Jahren dar. Das Jesulein segnet mit der rechten Hand, in der linken hält es den Reichsapfel mit einem Kreuz, das Symbol der Weltherrschaft. Sein Gesichtsausdruck und die lockigen Haare weisen auf die spanische Herkunft hin. Wunder oder erhörte Gebete zum Prager Jesulein geschehen sogar noch heute, wie Urkunden bezeugen.

Freiwillige Feuerwehr

Wieder ist ein ereignisreiches Jahr vorüber und auch die Feuerwehrkameraden freuen sich auf einige ruhige Tage im Kreis ihrer Familie. Im Jahr 2018 wurden zahlreiche Übungen, Absperrdienste, wieder Lehrgänge abgeleistet glücklicherweise wurden wir nur zu wenigen Einsätze gerufen.

Sechs Nachwuchskräfte schlossen Ihre Grundausbildung zum Truppmann erfolgreich Kamerad Weiterbildung ab und ein leistete die zum Atemschutzgeräteträger ab.

Mit unserer Fahnenabordnung beteiligten wir uns an der Floriansmesse in Friesenried und bei einer Fahrzeugeinweihung in Huttenwang.

Abschluss des Vereinsiahres war aber wieder unser Schlachtfest. Schlachtplatte und süffigem Bier wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Mein Dank gilt hier allen Helfern, der Musikkapelle und DJ Sese für die gute



"Zwei Allgäuer auf dem Weg in die Stadt"

Unser Mannschaftstransportwagen mit über 400.000 km bekam wegen starkem Ölverlust und Rost keinen TÜV mehr. Daher hat sich unser Verein entschlossen, ein gebrauchtes Fahrzeug anzuschaffen.

Kommandant Benjamin Eberle hatte in Remscheid einen Händler ausgemacht, der mit roten Kleinbussen handelt. Dann ging's auch schon los. Es wurden für Kommandant und Vorstand Reinhard Abel Zugtickets von Kempten über Ulm, Köln, Solingen nach Remscheid bestellt. Zugabfahrt 5:30 Uhr in Kempten, dann umsteigen in Ulm in den ICE. Als "routinierte Bahnfahrer" natürlich zu früh in Neu-Ulm ausgestiegen und folglich den ICE nicht mehr erreicht.

Y GI GITTE

Freiwillige Feuerwehr

Am Bahnschalter in Ulm hat uns jedoch eine freundliche Mitarbeiterin das Ticket umgebucht. Mit einer Stunde Verspätung ging es dann weiter nach Solingen.

Durch einen Notarzteinsatz war aber der Bahnhof in Solingen gesperrt und die Route führte uns über Düsseldorf und Wuppertal mit nochmal ca. einstündiger Verspätung endlich zum Zielbahnhof Remscheid.

Bei dem Händler konnten wir dann unseren "Neuen" aussuchen: Einen Ford Transit, fünf Jahre alt und 88.000 km gelaufen. Nach Abschluss des Kaufvertrags und sofortiger Bezahlung konnten wir dann den Bus mitnehmen und machten uns auf den Weg zurück ins 580 km entfernte Kraftisried.

Der Feuerwehrverein übernimmt dabei die vollständige Anschaffung des gebraucht gekauften Ford-Busses und der Umbau/Umrüstung auf die Anforderungen der Feuerwehr erfolgt in den nächsten Wochen komplett in Eigenregie.



Nachwuchs gesucht: Bereits mit 16 Jahren nehmen wir Jugendliche in unserer Feuerwehr auf, auch Mädchen sind herzlich willkommen. Bitte einfach Kommandant Benni Eberle oder Vorstand Reinhard Abel kontaktieren, wir werden für euch dann einen Infoabend veranstalten.

Allen Feuerwehrlern wünsche ich eine unfallfreie Rückkehr von ihren Einsätzen und allen Bürgern unserer Gemeinde ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Senioren Dorfhoigata

Seit März ist bei unserem Dorfhoigata viel geschehen.

Am 28. Mai fuhren wir mit dem Bus zur St. Hedwig Kirche nach Kempten. Dort erhielten wir eine Führung von der Witwe des Erbauers der Kirche. Albert Ganser, ein ehemaliger Kraftisrieder, hat uns dies ermöglicht.

Anschließend fuhren wir zum Kaffeetrinken nach Mariaberg.



Unser diesjähriger Tagesausflug führte uns nach Berwang in Tirol. In Berwang-Rinnen bestiegen wir den Stadl-Express und fuhren ca. 1 Stunde bis " Ans Ende





Senioren Dorfhoigata

Weiter ging es ins Lechtal und über den Gaichtpass ins Tannheimer Tal. In Schattwald machten wir Kaffeepause.

Bei unserer Adventsfeier, inzwischen ein Highlight, wurden die Besucher wieder mit einem Geschenk überrascht. Margit Schuster bastelte in gewohnter Weise einen Stern.

Eine besondere Überraschung war der Besuch von St. Nikolaus mit seinen Knecht Rupprechten. Er hatte für jeden ein Geschenk dabei und bedankte sich bei allen Helfern.





Auch die Kinder mit Daniela Rauscher besuchten uns wieder und trugen weihnachtliche Lieder vor, ebenso die Jungmusikanten unter Leitung von Robert Mutzel.

Seit Oktober findet immer am 3. Mittwoch im Monat ein Spielenachmittag statt. Zu diesem Nachmittag sind dringend Schafkopfspieler, auch Anfänger und Gelegenheitsspieler gesucht.

Leider mussten wir von zwei Personen Abschied nehmen. Inge Endres war eine treue Besucherin, obwohl sie zwischenzeitlich in Marktoberdorf lebte. Ganz besonders traf uns der Tod von Donat Mutzel, da er als Fotograf und Initiator von allen Ausflügen beim Dorfhoigarten mitwirkte.

Senioren Dorfhoigata

Einladung zur Krippenausstellung nach Krumbach

Alle Senioren sind zu einer Halbtagesfahrt nach Krumbach am Donnerstag, den 3. Januar 2019 eingeladen.

Wir bekommen eine Führung durch die Ausstellung.

Anschließend fahren wir zum Kaffeetrinken nach Schießen in den Bräugasthof.

Die Abfahrt ist um 12.30 Uhr beim Gasthof Grüner Baum in Kraftisried Im Bus werden 15,-- € für Fahrtkosten und Eintritt kassiert. Anmeldung bei Helene Mutzel Tel. 974344

Dorfgemeinschaft

Auch für die Dorfgemeinschaft Schweinlang geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Im Frühjahr wurde von der Jugend wieder Brennholz gesammelt und unter großer Beteiligung der Bevölkerung ein Funkenfeuer entzündet.

Weiter ging es dann mit unserem schon traditionellen Radrennen wo wieder viele Radfahrer und Jugendmannschaften am Start waren .Für die zahlreichen gebackenen Kuchen an alle Helfer ein herzliches Dankeschön.

Am 1.Mai wurde in Schweinlang wieder ein Maibaum aufgestellt wobei wir beim Wettbewerb der Allgäuer Zeitung zum schönsten Maibaum den dritten Platz erreichten. Auch die Kinder stellten an diesem Tag ihren eigenen Maibaum auf.



Im Rahmen der Ferienfreizeit hatten wir mit 18 Kindern einen tollen Tag auf der Bogenschießanlage in Pfronten.

Dorfgemeinschaft



Ferienfreizeit

Am 2. Oktober veranstalteten wir wieder unser beliebtes Weinfest. Eine hervorragende Musik machte Stimmung und Party bis in die frühen Morgenstunden.

Schade, dass der Besuch aus der eigenen Gemeinde überschaubar war. An alle die nicht da waren, *ihr habt wirklich was versäumt.*

Im Rahmen unseres sozialen Engagement haben wir für das Freibad und für die Schule in Unterthingau Spenden von insgesamt 3000 € überreicht.

Auch wir wünschen euch alle besinnliche Feiertage und ein gutes Neues Jahr 2019.

Michael Abel

Schützenverein

Nach der kurzen Sommerpause im Vereinsleben konnten die Herren Ende August ihre neue Tracht beim Festumzug zum **Freischießen in Obergünzburg** ausführen. Aber auch eine Vielzahl der Schützinnen und eine ganze Schar bunt gekleideter Jungschützinnen und -schützen liefen trotz Urlaubszeit und herrlichem Schwimmbadwetter beim Umzug mit. Das schöne Bild wurde gekrönt von Schützenkönig Georg Thanner, der von Birgit Allgaier und Birgit Brack begleitet wurde. Die Schützenlieseln trugen den hübsch gebundenen Kranzbogen. Marlon Mutzel und Dominik Allgaier begleiteten Jessica Nick mit Schützenkette als Vertretung für Jugendschützenkönig Raphael Plonski.

Aber auch danach beim war Schützenverein immer was los. Der Einzug der Könige bei der Königsehrung in Rettenbach am Auerberg Mitte September war recht nass, im Zelt wurde jedoch wie gewohnt ausgiebig geehrt und gefeiert. Gleich am nächsten folgte Tag Eröffnungsschießen, bei dem Anton Mair einen leckeren Wurstkorb und Leo Bartl einen feinen Käsekorb gewannen. Von der Jugend ergatterte Anika Waltner als Bestplatzierte den Süßigkeitenkorb.



Im Oktober jagte ein Termin den anderen. Beim VG-Schießen belegte in der Einzelwertung Peter Allgaier den 2. Platz, die Kraftisrieder Mannschaft errang ebenfalls den 2. Platz. Kurz darauf fand das Er-und-Sie-Schießen auf Glücksscheiben mit "selbstgemachtem Abend" statt. Hier setzte sich die Jugend durch mit Raphael Plonski und Jessica Nick. Gefeiert wurde dann an einem Buffet mit allerlei mitgebrachten und natürlich selbstgemachten langen Leckereien. Traditionell 31. Oktober wurde das am vom Gauschützenmeister Richard Sirch initiierte Gau-Preisschafkopfen veranstaltet. Diesmal richtete der Schützenverein Alpenrose Kraftisried den gut besuchten Event im Grünen Baum aus. 164 Schützen spielten in 41 Partien. Belohnt wurden die Kraftisrieder durch Heimsieg der eigenen Mannschaft (Christoph Brenner, Albert Fischer Schmid) und Hedwig und holten die Brack. Schützenscheibe für ein Jahr nach Kraftisried.

Beim **Schnupperschieße**n für Kinder und Jugendliche im November belegte Magdalena Allgaier den ersten Platz am Lichtgewehr. Mit dem Luftgewehr teilten sich gleich drei Schützen den ersten Platz mit 44 Ringen: Johanna Pracht, Dominik Allgaier und Raphael Plonski! Das wöchentliche Jugendtraining mit Michaela Kössler und Andreas Brenner erfreute auch weiterhin großer Beliebtheit.

Schützenverein

Anfang Dezember das war Nikolausschießen. Wie im vergangenen Jahr freute sich der Schützenverein über eine sehr hohe Beteiligung. Der Grüne Baum war am Abend der Siegerehrung vollständig belegt! 86 Erwachsene sowie 29 Kinder und Jugendliche gingen ausgelassener Feier mit einem der begehrten (Riesen-)Klausen oder Nusszöpfe nach Hause. Ihr Bestes in den vier Klassen gaben Johanna Allgaier (Kinder/Lichtgewehr), Benedikt Hummel (Jugend), Michael Thanner (Allgemeine Klasse) und Manfred Eberle (Auflage).



Zum Abschluss des Jahres sind alle Schützen und Nichtschützen nochmal herzlich eingeladen! Beim traditionellen **Silvesterschießen** am 28. Dezember ab 20 Uhr wird auf Christbaumkugeln geschossen. Auch Ungeübte werden hier einen der tollen Wurstpreise gewinnen!

Die Schützinnen und Schützen wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Treffer im neuen Jahr, ob ins Schwarze oder bei persönlichen Zielen!

Iris Plonski



Die Schützenjugend beim Umzug zum Freischießen in Obergünzburg 2018

Veteranen

Am Sonntag, dem 04. November fand der diesjährige Veteranenjahrtag der Krieger- und Soldatengemeinschaft Kraftisried statt. Pfarrer Wastag begann mit einer schön geführten Messe den Gedenktag. Die Musikkapelle und die Fahnenabordnungen der Vereine begleiteten am Ehrenmal die Gedenkfeier, in der im Gedenken an alle Opfer der Kriege und deren Folgen ein Kranz niedergelegt wurde.

Zum gemeinsamen Mittagessen und der darauffolgenden Jahresversammlung fand sich die Kameradschaft im Grünen Baum ein. Ein Tagespunkt in der diesjährigen Versammlung waren die Neuwahlen der Vorstandschaft.

Unser langjähriger Vorstand Georg Taufratshofer stellte sich dieses Mal nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Als Vorschlag aus der Runde wurde Hr. Krämer Andreas, ein Hauptmann im aktiven Dienst in der Bundeswehr, vorgeschlagen und in der darauf folgenden Abstimmung einstimmig zum neuen 1. Vorstand gewählt. Die Kameradschaft wünscht dem Hr. Krämer ein gutes Gelingen.



Georg Taufratshofer gratuliert dem neuen Vorsitzenden Andreas Krämer

Veteranen

Weiter verabschiedete die Vorstandschaft den Hr. Georg Taufratshofer. Als Dank für die langjährigen Dienste übergab unser zweiter Vorstand Müller Martin ein kleines Präsent und erwähnte noch einmal lobend die im hohen Maße durchgeführte Ausübung des Ehrenamtes.

Die verbleibende Vorstandschaft stellte sich erneut zur Wiederwahl und wurde wie folgt neu gewählt:

 2. Vorstand: Müller Martin
Kassier: Allgaier Peter
Schriftführer: Allgaier Jürgen
Beisitzer: Kottmair Josef Boneberg Willi

Bäuml Wolfgang

Fahnensektion: Brenner Karl, Allgaier Hans-Peter, Frommlet Theo

Schriftführer Allgaier Jürgen

Musikkapelle

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende, so nahmen wir bereits im Juni am Wettbewerb "**Musik in Bewegung"** in Gantschier im österreichischen Montafon teil. Mit 88 Punkten erreichten wir ein sehr gutes Ergebnis und feierten diesen Erfolg anschließend im Festzelt.



Musikkapelle

Dieses Jahr unternahmen wir wieder einen Musikausflug. Das legendäre "Woodstock der Blasmusik" stand als Ziel fest. Egal ob jung oder alt, für jeden war es eine Reise wert.

Aufgrund der großen Nachfrage 2017 veranstalteten wir auch heuer wieder einen Grillabend vor dem Musikheim. Bei Marsch und Polka ließen sich die zahlreichen Besucher ihre leckeren Speisen bei einem kühlen Bier schmecken. Ganz herzlich bedanken wir uns über die vielen Gäste.

Zu Beginn der Sommerferien fand in Unterthingau wieder die gemeinsame Serenade der VG-Kapellen zusammen mit der Jugendkapelle ROKU statt. Nach einem Sternmarsch, spielte jede Kapelle 2 Stücke vor dem Schloss. Abschließend wurde noch beim großen Gemeinschaftschor aller aufgespielt.

Schon fast traditionell stand auch diesen August wieder der Frühschoppen auf der Allgäuer Festwoche in Kempten im Terminkalender.

Einer unserer Höhepunkte 2018 war die Teilnahme beim großen Trachten- und Schützenumzug in München. Nach dem 7 km langen Festzug waren Tische im Augustinerzelt auf der Theresienwiese für uns reserviert.



Durch den Tod unseres Ehrendirigenten Donat Mutzel war es für uns klar, dass unser traditionelles Jahreskonzert für dieses Jahr entfällt.

So beenden wir unser Jahr mit den Auftritten bei den Weihnachtsmärkten beim Felderwirt in Unterthingau und in Kraftisried.

Musikkapelle

Zum kommenden Jahreswechsel wollen wir wieder die besten Wünsche überbringen, und starten am 29. Dezember ab 9 Uhr wieder unser Neujahrsspielen.

Auch unsere Jungmusikanten waren in diesem Jahr nicht untätig. Beim diesjährigen Ausflug hieß das erste Ziel Kletterhalle in Kempten, bevor es zu den Buchenegger Wasserfällen und zum Alpsee-Coaster nach Immenstadt ging. Ein gelungener Abschluss war das gemeinsame Burger-Essen im Musikheim.



Natürlich durften Sie auch ihr musikalisches Können unter Beweis stellen und beim Martinsumzug, beim Nikolausabend auf dem Dorfplatz, sowie dem Advents-Dorfhoigata im Musikheim spielen.

Kommende Termine:

29. Dezember 2018 Neujahrsspielen

27. Januar 2019 Unterhaltungsnachmittag

30. März 2019 Bockbierabend

Turn - und Sportverein

Ein aktiver Sommer und Herbst mit einigen Veranstaltungen liegen hinter uns. Die Montagsradler und Wanderer waren aufgrund des schönen Sommers viel unterwegs.

Unser zweiter Vorstand Jens Wegener hat mit den Kindern ein sehr gut besuchtes Training durchgeführt. Zum Abschluss habe einige von ihnen noch an einem MTB Rennen in Kaufbeuren teilgenommen. Alle Kinder waren total begeistert. Wiederholung garantiert!!!!

Unsere 2-Tages-Bergtour führte dieses Mal ins Martelltal im Vinschgau. 20 Bergfreunde starteten am Freitag den 7. September nach Südtirol. Im hintersten Winkel vom Martelltal starteten wir bei leichtem Nieselregen vorbei an der Zufallhütte zur Marteller Hütte. Unser geplantes Ziel, die Vordere Rotspitze konnten



wir wetterbedingt leider nicht erklimmen. So stiegen wir nach einer Einkehr in der Hütte wieder zu unseren Autos ab.

Wir fuhren dann ein paar Kilometer weiter nach Tarsch. Von hier gings mit dem Sessellift hinauf zur Tarscher Alm.

Sonnenschein Richtung

Wanderung erreichten wir nach ein paar Stunden die Blaue Schneid auf 3026 m. Ein Joch ca. 200m unterhalb des Gipfels. Da Woche es die zuvor und die gescheit hatte Verhältnisse nicht gut waren, verzichteten wir auf den Gipfel.

Nach dem Abstieg zur Hütte und einer kurzen Einkehr fuhren wir mit dem Sessellift wieder ins Tal kamen alle wieder wohlbehalten zu Hause an.

Nach einem gemütlichen Hüttenabend brachen wir am Samstagfrüh bei Hasenöhrl auf. Nach einer abwechslungsreichen



Turn - und Sportverein

Am Pfingstsamstag stand wieder unser Ausflug in den Skyline Park auf dem Programm.

Die vielen Kinder und Betreuer erlebten bei schönstem Wetter einen actionreichen Tag.



Mit unseren Kids führten wir nach einigen Jahren, zum Ferienbeginn, wieder mal eine Turnhallenübernachtung durch.

Am Freitagnachmittag gings mit dem Fahrrad zum Höllbauer zum Eisessen. Danach war spielen und basteln angesagt. Zu späterer Stunde gabs noch eine Filmnacht mit Popcorn. Nach dem Frühstück am nächsten Morgen holten die Eltern ihre müden, aber glücklichen Kinder wieder ab. Ein schönes Erlebnis für

unseren Nachwuchs



Martinsumzug

Unzählige Kinder mit ihren Laternen, begleitet von Eltern, Omas und Opas zogen auch dieses Jahr am Martinsumzug wieder hinauf zur Kirche. Die Musik spielte schöne Martinslieder und Diakon Andreas Fischer gestaltete mit einigen Eltern ein Martinsspiel. Anschließend konnten sich alle mit Martinsgänsen, Kinderpunsch und Glühwein stärken.

Turn - und Sportverein



Klausentreiben

Am Nikolausabend kam auch wieder der Hl. Nikolaus mit seinen Ruprechten ins Dorf. Mit aber auch lobenden Worten mahnenden. stimmte er die Anwesenden auf die Adventszeit ein. Für jedes Kind hatte er auch noch ein Säckchen dabei.

Die Musik sorgte für Unterhaltung und TSV und FFW kümmerten sich um das leibliche Wohl für die zahlreichen Besucher.

Turnhalle

An unserer Sporthalle haben wir dieses Jahr an der Westseite noch Verschönerungsarbeiten durchgeführt. Und im Herbst hat die Firma Blechschild Krumm einen noch neuen angebracht. Des Weiteren haben wir unseren in die Jahre gekommenen Kraftraum neu gestaltet. Wände frisch gestrichen, neuer Boden und die Geräte überholt, neu lackiert und gepolstert. Jetzt haben wir wieder eine helle ansprechende "Muckibude".

Seit September läuft nun schon wieder unser Hallensportbetrieb mit Tischtennis, Kinderturnen, Frauengymnastik, Indoor Cycling, Workout Dance und Badminton. Jeder der sich sportlich betätigen möchte ist herzlich willkommen.

Unsere TT-Mannschaften sind erfolgreich in die Saison gestartet.

Die erste Jugendmannschaft steht ohne Niederlage vor der Meisterschaft und die erste Herrenmannschaft belegt nach zuletzt zwei klaren Siegen im sicheren Mittelfeld.

Am Freitag, den 21.12. findet die Kinder- und Jugend Vereinsmeisterschaft statt. Und am Samstag, den 29.12. spielen die Erwachsenen.

Weitere Infos gibt es unter http://www.tsv-kraftisried.de/html/body_tischtennis.html

Hier noch ein paar Termine.

So. 13.01.2018 Kegelmeisterschaft

Sa.26.01.2019 Skifahrt nach Steibis

Sa. 19.01.2019 Keglerball mit Siegerehrung und Tombola

Di.05.03.2018 Kinderfasching

Sa. 23.02.2019 Faschingsball der Schützen, Feuerwehr und TSV mit den "Hotspots"

Ich wünsche euch allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2019

Sonstiges 28

In Gedenken an unseren Verstorbenen Donat Mutzel

Da Donat am 29. Oktober viel zu früh verstorben ist, habe ich nun die ehrenvolle Aufgabe, das Gemeindeblättle weiter zu führen. Leider konnte er mir die von ihm angelegten Sachen nicht mehr übergeben. Aber wie man Donat kannte, hat er alles akribisch genau abgeheftet und im Computer abgelegt. Mein Dank gilt seiner Frau Helene, zusammen haben wir die "Schätze" auf seinem Computer ausfindig gemacht und ich konnte einiges übernehmen. Ich werde das Gemeindeblättle im Sinne von Donat weiterführen.

Für Anregungen und Wünsche bin ich immer offen, bitte kontaktieren sie mich.

Reinhard Abel Tel. 08377-8181 Reinhard.Abel@t-online.de

Abenteuer Internet - Neues Kursangebot bei den Volkshochschulen im Rahmen von Medienkompetenz im Alter

Schritt für Schritt und behutsam nimmt Sie der Kurs mit auf die Reise ins Internet. Er ist für alle Senioren gedacht, die bisher sehr wenig oder keine Berührungen mit der neuen Technik hatten, aber dennoch neugierig sind. Alle technischen Fremdwörter werden einfach erklärt. Ein Skript ermöglicht das Nachlesen daheim. Inhalt:

- Computer mit Internetverbindung für die Reise in die weite Welt
- Virenschutz so schieben Sie ungebetenen Gästen einen Riegel vor
- E-Mails halten Sie sekundenschnell Kontakt zu nah und fern
- Soziale Netzwerke finden Sie neue Freunde und alte Bekannte
- Freundschaftsbörsen Begegnungen in der digitalen Welt
- Suchmaschinen und Lexika erst recherchieren, dann profitieren

Termine: 5 x

Montag, 07.01.2019, Dienstag, 08.01.2019 Montag, 14.01.2019, Dienstag, 15.01.2019

Montag, 21.01.2019

Kursgebühr: Der Landkreis Ostallgäu bezuschusst den Kurs mit 60 Prozent der Kursgebühren, somit beträgt Ihr Beitrag 32 Euro (inkl. Skript)

VHS Buchloe

Jeweils 8.15 bis 9.45 Uhr Tel. 08241 90 233

VHS Marktoberdorf

Jeweils 10.30 bis 12.00 Uhr Tel. 08342 96 91 90

VHS Füssen

Jeweils 15.00 bis 16.30 Uhr Tel. 08362 39 577

Anmeldung und Infos bei den veranstaltenden Volkshochschulen